

Bereich Controlling Betrieb 1
Az: BG / C
Datum: 04.09.2003

2003/241
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Betriebsausschuss 1	24.09.2003	I.1

Betreff

Finanzcontrolling 1 / 2003
(Auswertung Stichtag: 25.08.2003)

Finanzielle Auswirkungen ☐ keine haushaltsmäßige Berührung ☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt	Haushaltsstelle(n): Gesamtkosten der Maßnahme: ggf. Höhe des Zuschusses %=
--	---

Beschlussvorschlag

Der Betriebsausschuss 1 nimmt Kenntnis von dem als Anlage beigefügten Bericht zum Finanzcontrolling.

E c k h a r d t

Finanzcontrolling (Berichtstermin: 25.08.03)**Betrieb 1****Verbesserungen / Verschlechterungen (-)**

Prognostiziertes Betriebsergebnis		Erläuterungen	
	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	
Summe der Bereiche:	-14.600 €	0 €	Bisher konnten die 101.000 € Umlage Kreisleitstelle (i.d. 1. Halbjahr) sowie die Mindereinnahme 60.000 Euro Umsatzsteuerrückverstattung für die 2. Bauphase Hallenbad im Wesentlichen durch Mehreinnahmen in der Freibadesaison (rd. 65 T€) und weitere Einsparungen sogar im Betrieb 1 abgefangen werden.
Veränderungen durch Mittel- transfers Verwaltungs-/ Ver- mögenshaushalt	0 €	0 €	Die Kosten der Kreisleitstelle sollten nach Beschluß des Rates insg. durch Einsparung driebezüglicher Personalkosten kompensiert werden, sodaß Budget- Verschlechterungen nach jetzigem Kenntnisstand lediglich je nach Umfang des Verzichts auf Parkgebühren- durch politischen Beschluß beim Parkraumbewirtschaftungskonzept entstehen werden.
Betriebsergebnis:	-14.600 €	0 €	

Prognostizierte Bereichsergebnisse**Begründung der Abweichungen**

Bereiche:	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	
01 Betriebsmanagement SD Ho. Eckwert	0 €	0 €	
10 Hauptverwaltung verw. N.N.	57.000 €	0 €	Mehrkosten: Versicherungsleistungen vom Untergebner für Lebensversicherung eines ver- urteilten Mitarbeiters während der krankheitsbedingten Ausfallzeit.
30 Rechtsberatung verw. Frau Derstamm	-11.700 €	0 €	Mehrkosten: (Gesamtwert): 18.700 € Entlohnung Personalkosten, da der EUV die alters. Rechtebewegung nicht mehr in Anspruch nimmt. Mehrkosten: 7000 Euro für alters. Versicherungen

Prognostizierte Bereichsergebnisse

Bereiche:

Verwaltungs-
haushalt

Vermögens-
haushalt

32 a) Ordnungswesen

0 €

0 €

verantwortl. Herr Kopp

mögliche Mehrerträge:
80.000 Euro Jahresumsatz, soweit der noch zu bewerkstellende Vorgang (über das Parkraum-
wirtschaftungskonzept hinaus der politischen Gremien zugestimmt wird (Gesamterlösen
der Parkgebühren derzeit 286.000 Euro jährlich)

b) Maut

0 € C⁺

0 € C⁺

verantwortl. Herr Kopp

nur nachschärfende Darstellung, da Kostenrechnende Einrichtung, die sich über ent-
sprechende Gasketten bzw. Rücklagen finanziert (Geld nicht im Bereichsgelds ein)

33 Einwohner- u. Ausländerwesen

0 €

0 €

verantwortl. Herr Kopp

37 Feuerwehr

verantwortl. Herr Kopp

a) Brandschutz

0 €

0 €

b) Rettungswesen

-101.000 €

0 €

Mehrerträge:
Kosteneinrichtung 1. Halbjahr an Kosten für die Feuerwehr. Sind durch entsprechende
Mehreinnahmen von 4,5 Stellen im Gesamtergebnis (darstellen Personalkosten) bei der
Unternehmensstruktur (ihnen Zerstörerstellen Feuerwehr) aufgezogen werden.

41 Kultur Volkshochschule

36.500 €

0 €

verantwortl. Herr Kopp

52 Sport- u. Badenwesen

4.600 €

0 €

verantwortl. Herr Kopp

Mehrerträge: 64.000 € an Einzahlung von 6000 (jedes Viertel Freizeitsport)
Mehrerträge: 60.000 € an Umsatzsteuerverstärkung durch das Finanzamt aufgrund
geringer Kosten als veranschlagt bei den Baumaßnahmen im Vorjahr am Halbjahr 2.
Baumaßnahmen (Mehrerträge im Vorjahr)

Begründung der Abweichungen

(S. 2)